

Datenschutzhinweise

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Daher möchten wir Ihnen hier alle Informationen über die Verarbeitung und Speicherung Ihrer Daten beim Besuch unserer Website und in unseren Unternehmen auflisten.

Um alle Funktionen und Dienste unserer Seite in Anspruch nehmen zu können, ist eine Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich. Die Bearbeitung und Speicherung erfolgt jedoch lediglich nach den gesetzlichen Richtlinien und Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und ggf. weiteren Datenschutzgesetzen.

Verantwortliche Stelle

Intellect Institute UG (haftungsbeschränkt)
Furkastraße 2A
12107 Berlin

Nähere Informationen finden Sie im Impressum.

DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE

Datenschutzbeauftragte: Mag.a iur. Elisa Drescher
E-Mail: office@scaleline-ltd.com (Bitte um Bezug zu Intellect Institute UG bei Kontaktaufnahme)

ERHEBUNG UND VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN AUF DIESER WEBSITE

Hinweis: Um Ihre Daten möglichst umfassend vor unerwünschten Zugriffen zu schützen, ergreifen wir sogenannte technische und organisatorische Maßnahmen und setzen auf unserer Website ein Verschlüsselungsverfahren ein. Ihre Daten werden über das Internet mittels einer sogenannten TLS-Verschlüsselung von Ihrem Computer zu unserem Computer und umgekehrt übertragen. TLS bedeutet „Transport-Layer Security“ und ist ein Verschlüsselungsprotokoll für die Datenübertragung im Internet. Sie erkennen „TLS“ in der Regel daran, dass das Schloss-Symbol in der Statusleiste Ihres Browsers geschlossen ist und die Adresse mit https:// beginnt.

1. ERHEBUNG VON ZUGRIFFS- UND PROTOKOLLDATEN

Diese Webseite erhebt und speichert automatisch Server-Log-Files-Informationen, die Ihr Browser an uns übermittelt.

Es handelt sich hierbei um:

- IP-Adresse des Nutzers
- Datum und Zeitpunkt des Zugriffs
- Art der Anfrage
- Kundeninformationen wie Typus und Version
- Betriebssystem des Nutzers (Gerät, OS-Version des Geräts),
- Referrer-Informationen (also die Quelle des Zugriffs)

Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist das berechtigte Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Das berechtigte Interesse liegt darin begründet, Anhaltspunkte einer rechtswidrigen Nutzung unserer Website ermitteln zu können (z. B. Abwehr von Hackerangriffen) und einen reibungslosen Verbindungsaufbau zu gewährleisten.

Mit dem Provider dieser Website, der Vercel Inc. mit Sitz in den USA haben wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 DSGVO abgeschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass die Vercel Inc. die personenbezogenen Daten unserer Websitebesucher nur nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet. Datenübermittlungen an Vercel unterliegen einer aufrechten Zertifizierung nach dem Data Privacy Framework, dem Angemessenheitsbeschluss für die USA. Diesen können Sie hier einsehen: <https://www.dataprivacyframework.gov/list>

Die erhobenen Daten werden in Server-Log-Dateien, die Ihr Browser automatisch an uns verschlüsselt übermittelt, gespeichert. Nur bei Angriffen auf unsere Server-Infrastruktur oder anderen Rechtsverletzungen speichern wir die Server-Log-Dateien. Diese längere Speicherdauer erfolgt aufgrund unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO und dient lediglich der Beweissicherung.

2. ANFRAGEN ÜBER DAS KONTAKTFORMULAR, E-MAIL UND TELEFON

Jegliche Angaben zu Ihrer Person, welche Sie uns auf freiwilliger Basis übermitteln, behandeln wir selbstverständlich vertraulich. Wir verwenden Ihre bereitgestellten personenbezogenen Daten ausschließlich, um Ihre Anfrage zu bearbeiten und zu beantworten. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Dieses ergibt sich aus unserem Interesse, Anfragen unserer Kunden, Geschäftspartner und Interessenten zu beantworten und die Kundenzufriedenheit zu fördern bzw. zu erhalten. Weitere Rechtsgrundlage ist für natürliche Personen die Vertragsanbahnung bzw. Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Alle personenbezogenen Angaben, welche Sie an uns mit Ihrer Anfrage übermitteln, werden von uns spätestens 2 Jahre nach der erteilten finalen Antwort an Sie gelöscht bzw. anonymisiert, sofern es nicht zu einem Vertragsabschluss kommt. Die Aufbewahrung von 2 Jahren ergibt sich daraus, dass es vereinzelt vorkommen kann, dass Sie uns nach einer Antwort nochmals zum selben Sachverhalt kontaktieren und sich auf die Vorkorrespondenz beziehen. Erfahrungsgemäß haben wir festgestellt, dass nach 2 Jahren keine Rückfragen mehr auf unsere Antworten folgen.

3. VERSAND VON NEWSLETTERN

Auf unserer Website können Sie sich zu unserem Newslettern anmelden. Unsere Newsletter enthalten Informationen zu Angebote oder Aktionen. Wenn Sie den Newsletter abonnieren, erheben und speichern wir die Daten, die Sie in die Eingabemaske eingeben. Verpflichtend ist ausschließlich die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse. Alle weiteren Angaben wie die Anrede, Vorname und Nachname erfolgen auf freiwilliger Basis. Nach Absenden des Anmeldeformulars erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Bestätigungslink. Sobald Sie auf den darin enthaltenen Link klicken, erteilen Sie uns Ihre Einwilligung zum Erhalt unseres Newsletters und haben sich erfolgreich zu diesem angemeldet. Dies wird Ihnen durch eine weitere E-Mail mitgeteilt. Außerdem erteilen Sie uns Ihre Einwilligung, Ihre E-Mail-Adresse und ggf. Ihre weiteren Daten verarbeiten zu dürfen. Dadurch wird sichergestellt, dass sich

keine fremde oder unberechtigte Person für unseren Newsletter anmeldet (Einhaltung des Double-Opt-In-Verfahrens).

Sie können den Empfang des Newsletters jederzeit beenden, indem Sie am Ende jedes Newsletters auf den Link „Abmelden“ klicken. Bei Widerruf Ihrer Einwilligung werden Ihre Daten umgehend gelöscht. Den Nachweis des Widerrufs speichern wir für weitere drei Jahre, damit wir unserer Rechenschaftspflicht nach Art. 5 Abs. 2 DSGVO nachkommen können. Diese Aufbewahrung erfolgt aufgrund unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Rechtsgrundlage für die Bestätigungs-E-Mail ist unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, welches darin begründet liegt, nachweisen zu können, dass Sie Ihre Einwilligung erteilt haben. Die Nachweispflicht für den Verantwortlichen ist in Art. 5 Abs. 2 DSGVO festgelegt. Rechtsgrundlage für den Versand des Newsletters ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Der Versand unseres Newsletters erfolgt durch die Zoho Campaigns. Anbieter dieser Anwendung ist die Zoho Corporation B.V. mit Sitz in Utrecht, Niederlande (im Folgenden: Zoho). Zoho Campaigns ist ein Service zum Erstellen, Versenden und Verwalten von Marketing-E-Mails und Newslettern. Die Daten werden auf den Servern von Zoho in den Niederlanden / in der EU gespeichert.

Die **Erfolgsmessung** von Newslettern erfolgt durch einen sogenannten „Web-Beacon“, eine kleine Datei, die beim Öffnen des Newsletters Informationen an den Server sendet. Dabei werden technische Daten wie Browsertyp, Systeminformationen, IP-Adresse und Abrufzeit erfasst. Diese Daten helfen, den Service technisch zu verbessern und das Leseverhalten der Zielgruppe zu analysieren, zum Beispiel anhand des Standorts (ermittelt durch die IP-Adresse) oder der Zugriffszeiten.

Statistisch wird auch erfasst, ob und wann Newsletter geöffnet werden und welche Links angeklickt wurden. Obwohl diese Informationen technisch einzelnen Empfängern zugeordnet werden können, ist es weder unser Ziel noch das des Versanddienstleisters, einzelne Nutzer zu beobachten. Stattdessen dienen diese Auswertungen dazu, die Inhalte auf die Lesegewohnheiten der Nutzer abzustimmen und unterschiedliche Inhalte je nach Interessen zu versenden.

Ein separater Widerruf der Erfolgsmessung ist nicht möglich; bei Nichtzustimmung muss das gesamte Newsletter-Abonnement gekündigt werden.

4. BUCHEN VON TERMINEN

Wir bieten Ihnen die Buchung von Terminen mittels eines digitalen Terminbuchungstools an. Hierzu erheben wir Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre E-Mail-Adresse zum Versand einer Terminbestätigung und Ihre Telefonnummer, um Sie bei technischem Problem telefonisch kontaktieren zu können.

Zur vereinfachten Buchung von Terminen nutzen wir die Funktion „Zoho Bookings“ des Unternehmens Zoho Corporation B.V. mit Sitz in den Niederlanden, mit welchem ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen wurde. Zur Durchführung des Kundensupports im Rahmen von gebuchten Terminen sowie zur Durchführung einzelner Gespräche setzen wir den Auftragsverarbeiter Organisationstalente (Nina Mergner) ein. Darüber hinaus geben wir Ihre Daten nicht an Dritte weiter.

Rechtsgrundlage bei der Buchung für natürliche Personen ist die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Weitere Rechtsgrundlage für Ansprechpartner bei Unternehmen ist unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Das berechtigte Interesse liegt darin, Terminbuchungen für Interessierte und Geschäftspartner zu vereinfachen und zeitschonend zu arbeiten.

Eine Löschung der gebuchten Termine erfolgt analog jener von Kontaktanfragen.

5. EINSATZ VON WEBANALYSE-TOOLS UND COOKIES

Wir verwenden Cookies, um die Nutzung unserer Website zu erleichtern und zu verbessern. Cookies sind kleine Textinformationen, die bei Ihrem Besuch einer Website über den Browser auf Ihren Computer oder Smartphone (Endgerät) gespeichert werden können. Cookies können uns auch Informationen darüber liefern, wie Sie unsere Website nutzen, sodass wir die Gestaltung der Website kontinuierlich verbessern können.

Die durch notwendige Cookies verarbeiteten Daten sind für die weiter unten angeführten Zwecke zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, sowie der Dritter nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Jeder Einsatz von Cookies, der nicht zwingend technisch erforderlich ist, stellt eine Datenverarbeitung dar, die nur mit Ihrer ausdrücklichen und aktiven Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO erlaubt ist. Über unser sogenanntes „Cookie Consent Tool“ können Sie selbst einstellen, welchen Cookie-Kategorien Sie beim Besuch unserer Website zustimmen möchten. Darüber können Sie Ihre Einwilligung auch jederzeit widerrufen oder abändern.

Einmal gespeicherte Cookies können Sie auch jederzeit über die Einstellungen Ihres Webbrowsers löschen. Sie können auch die Einstellungen Ihres Webbrowsers so anpassen, dass keine Cookies gespeichert werden. Dann sind unter Umständen nicht alle Funktionen unserer Website verfügbar.

Name	Speicherdauer	Zweck	Kategorie
__Host-next-auth.csrf-token	Sitzung	Gewährleistet die Sicherheit der Besucher beim Surfen, indem es Cross-Site Request Forgery verhindert. Dieses Cookie ist für die Sicherheit der Website und der Besucher unerlässlich.	Technisch notwendig
__Secure-next-auth.callback-url	Sitzung	Wird verwendet, um Spam zu erkennen und die Sicherheit der Website zu verbessern.	Technisch notwendig

iconify-count	Sitzung	Wird vom Content-Management-System	Technisch notwendig
iconify-version	Sitzung	Wird vom Content-Management-System	Technisch notwendig

Facebook-Pixel

_fbp	.hilliger-institut.de	3 Monate	Marketing	Dieses Cookie wird von Facebook gesetzt, um nach dem Besuch der Website entweder auf Facebook oder auf einer digitalen Plattform, die von Facebook-Werbung unterstützt wird, Werbung anzuzeigen.
lastExternalReferrerTime	Meta Platforms, Inc.	Persistent	Marketing	Local Storage: Ermittelt, wie der Nutzer die Website erreicht hat, indem seine letzte URL-Adresse registriert wird.
lastExternalReferrer	Meta Platforms, Inc.	Persistent	Marketing	Local Storage: Ermittelt, wie der Nutzer die Website erreicht hat, indem seine letzte URL-Adresse registriert wird.

FACEBOOK/ META PIXEL

Im Rahmen des Einsatzes des sogenannten Meta-Pixels werden auf unserer Webseite mit Ihrer Einwilligung Cookies gesetzt (siehe Cookies mit Anbieter oder Bezeichnung „Facebook“). Für die mit dem Pixel verbundenen Datenverarbeitungen sind neben uns auch die Facebook Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland (Facebook), gemeinsame Verantwortliche nach Artikel 26 DSGVO. Die der Zusammenarbeit mit Facebook zugrundeliegende Vereinbarung können Sie hier abrufen. Durch den Pixel werden Daten über Ihre Nutzung unserer Webseite erhoben und mit den Daten von Facebook abgeglichen, um Ihnen auf den Webseiten von Facebook auf Sie abgestimmte Werbung von uns anzuzeigen. Facebook verwendet dabei die Daten auch für eigene Werbezwecke sowie für Werbezwecke Dritter gemäß der Facebook-Datenrichtlinie. Darin finden Sie auch weitere Informationen, wie Sie Ihre weiter unten dargestellten Betroffenenrechte hinsichtlich Ihrer von Facebook verarbeiteten Daten direkt gegenüber Facebook geltend machen können.

Datenverarbeitung von Geschäftspartnern und Kunden

1. Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Die Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich aus der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und der Erfüllung der Pflichten aus dem geschlossenen Vertrag.

a) Abwicklung unserer Verträge mit Kunden

Zur **Vertragsabwicklung** mit Ihnen verarbeiten wir Stammdaten wie Vor- und Nachname, Ihre Rechnungsanschrift sowie Ihre Rechnungs- und Bezahltdaten. Ihre E-Mail-Adresse verwenden wir zur Durchführung der Kommunikation.

FÜHREN EINER KUNDENDATENBANK

Wir speichern erhaltene Kontaktdaten und Informationen (wie geschäftliche Kommunikationsverläufe) von Kunden sowie Interessenten zur Abwicklung und Anbahnung der Geschäftsbeziehung. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage (vor)vertraglicher Maßnahmen auf Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO bzw. unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Das berechtigte Interesse liegt darin begründet, die Kommunikation mit potenziellen Kunden nachvollziehen zu können (Lead-Management) sowie Kunden zu betreuen.

Die Bereitstellung von Zoho erfolgt über die BSK Vertonung GmbH, mit welcher wir einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO abgeschlossen haben. Die Daten werden ausschließlich auf den Servern von Zoho in den Niederlanden / in der EU gespeichert.

Sie haben jederzeit das Recht zur Auskunft über die von Ihnen gespeicherten Daten in der Kundendatenbank Auskunft nach Art. 15 DSGVO zu verlangen und können eine Änderung der Daten oder deren Löschung fordern.

ANFRAGEN PER DIREKTNACHRICHTEN PER WHATSAPP-BUSINESS ODER DEN INTEGRIERTEN CHAT AUF DER WEBSITE

Zur direkten und unkomplizierten Kontaktaufnahme bieten wir einen Chat über WhatsApp-Business an. Die Datenverarbeitung in diesem Zusammenhang beruht auf der Rechtsgrundlage der Vertragserfüllung bzw. Vertragsanbahnung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Im Rahmen der Nutzung von WhatsApp ist die WhatsApp Ireland Limited Empfängerin deiner Daten und Auftragsverarbeiterin nach Maßgabe des Art. 28 DSGVO. Bei WhatsApp handelt es sich um ein Produkt der Meta-Companies (vormals Facebook Inc. Für die WhatsApp LLC mit Sitz in Menlo Park, Amerika, besteht eine aufrechte Zertifizierung nach dem Data-Privacy-Framework. Die Zertifizierung nach dem Data-Privacy-Framework kann hier eingesehen werden.

Deine Daten werden für die Dauer des laufenden Vertrags gespeichert und danach aus WhatsApp gelöscht. Sollte kein Vertrag mit dir zustande kommen, löschen wir den Chat spätestens 180 Tage nach der erteilten finalen Antwort.

2. Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

Die Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich im Einzelfall aus gesetzlichen Vorgaben. Zu diesen rechtlichen Verpflichtungen gehören die Erfüllung von Aufbewahrungs- und Identifikationspflichten, z. B. im Rahmen von Vorgaben für steuerliche Kontroll- und Meldepflichten, und die Datenverarbeitung im Rahmen von Behördenanfragen. In diesem Zusammenhang kann es auch zu Datenübermittlungen an unseren beauftragten Steuerberater kommen.

3. Zur Erfüllung unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Wir verarbeiten die **Kontakt Daten von Ansprechpartnern** bei Kunden, Interessenten, Lieferanten und sonstigen Geschäftspartnern zur Kommunikation per E-Mail, Telefon und Post. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist das berechtigte Interesse nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Das berechtigte Interesse ergibt sich hierbei aus dem Interesse, die Geschäftsbeziehung mit Kunden, Interessenten, Lieferanten und sonstigen Geschäftspartnern durchzuführen oder einzuleiten sowie den persönlichen Kontakt mit Ansprechpartnern.

Eine Weitergabe der Daten an Dritte schließen wir grundsätzlich aus.

Personenbezogene Daten werden zum Zweck der Durchführung von Geschäftsbeziehungen so lange gespeichert, wie hieran ein berechtigtes Interesse besteht. Es kann ggf. erforderlich sein, die von Ihnen überlassenen personenbezogenen Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages mit Geschäftspartnern hinaus zu verarbeiten. Die berechtigten Interessen sind hierbei insbesondere die Auswahl geeigneter Geschäftspartner, die Erfüllung von Compliance-Maßnahmen, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche, Abwehr von Haftungsansprüchen, Verhinderung von Straftaten und die Regulierung von Schäden, die aus der Geschäftsbeziehung resultieren.

4. Wer erhält die von Ihnen überlassenen personenbezogenen Daten?

Im Rahmen der Vertragsbeziehungen beauftragen wir ggf. auch Auftragsverarbeiter oder Dienstleister, die Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten können. Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben wird hierbei vertraglich sichergestellt.

5. Aufbewahrungsdauer

Die personenbezogenen Daten werden so lange aufbewahrt, wie dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten betragen 10 Jahre.

6. Datenverarbeitung zur Dokumentation der Einhaltung der DSGVO

Soweit Ihre Daten auf Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO verarbeitet werden, verarbeiten wir Ihre Daten ausschließlich zweckgebunden und nach gesonderter Information, um im Rahmen der uns nach Art. 5 Abs. 2 DSGVO obliegenden Rechenschaftspflicht nachweisen zu können, dass Sie in die gegenständliche Datenverarbeitung eingewilligt haben.

Soweit Sie Betroffenenrechte aus der DSGVO uns gegenüber geltend machen, verarbeiten und speichern wir Ihre Daten ebenfalls, um im Rahmen der Rechenschaftspflicht gemäß Art. 5 Abs. 2 DSGVO nachweisen zu können, dass wir die DSGVO bei der Bearbeitung Ihrer Anfrage eingehalten haben. Soweit Sie uns gegenüber Ihre Rechte nach der DSGVO geltend machen, kann es zu einer Übermittlung Ihrer Daten an unsere externe Datenschutzbeauftragte ([SCALELINE Datenschutz](#)) kommen.

Betreiben von Social-Media-Präsenzen

Wir pflegen folgende Social-Media-Präsenzen:

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/intellect-institute-ug/>

Datenverarbeitung durch uns:

a. Pflegen der oben genannten Social-Media-Seiten sowie Schalten von Ads („Werbungen)

Die auf Social-Media-Seiten eingegebenen personenbezogenen **Daten wie Kommentare, Videos, Bilder, Likes, öffentliche Nachrichten** usw. werden durch die jeweilige Social-Media-Plattform veröffentlicht. Wir behalten uns vor, Inhalte zu löschen, sofern dies erforderlich sein sollte. Gegebenenfalls teilen wir Inhalte auf unserer Seite und treten mit Ihnen über die Social-Media-Plattform, zum Beispiel über die angebotenen Messenger, in Kontakt. Darüber hinaus schalten wir regelmäßig Werbung („Ads“) über unsere Social-Media-Seiten. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitungen ist das berechnigte Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, welches im Interesse unserer Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation liegt.

b. Seiten-Insights

Die Social-Media-Plattformen stellen anonymisierte Statistiken und Einblicke bereit, mit deren Hilfe wir Erkenntnisse über die Arten von Handlungen gewinnen, die Personen auf unserer Seite vornehmen (sogenannte „Seiten-Insights“). Diese Seiten-Insights werden auf der Grundlage von bestimmten Informationen über Personen, die unsere Seite besucht haben, erstellt.

Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, welches darin begründet liegt, Informationen über die Handlungen sowie Besucher unserer Seiten zu erhalten.

Diese Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt durch die Social-Media-Plattform und uns als sogenannten gemeinsam Verantwortlichen nach Art. 26 DSGVO. Bei einer gemeinsamen Verantwortung ist eine gesonderte Vereinbarung abzuschließen.

LinkedIn: <https://legal.linkedin.com/pages-joint-controller-addendum>

Wenn Sie einer bestimmten Datenverarbeitung, auf die wir einen Einfluss haben (z. B. Löschen von Kommentaren), widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte an die oben angeführten Kontaktdaten.

Hinweis: Die Bereitstellung Ihrer Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich. Sie sind nicht verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Die Folge der Nichtbereitstellung ist, dass Sie nicht über unsere Social-Media-Seiten mit uns kommunizieren, in Interaktion treten oder am Gewinnspiel teilnehmen können. Zur Kontaktaufnahme nutzen Sie dann bitte die oben genannte E-Mail-Adresse.

Datenverarbeitung durch den Betreiber der Social-Media-Plattform:

Neben uns gibt es noch den Betreiber der Social-Media-Plattformen selbst. Auch dieser wird aus datenschutzrechtlicher Sicht als ein weiterer Verantwortlicher, der eine eigene Datenverarbeitung durchführt, angesehen. **Dies bedeutet, dass auch der/die Betreiberin eine eigene verantwortliche Stelle nach der DSGVO ist.** Auf die Datenverarbeitung durch den Betreiber haben wir jedoch nur begrenzten Einfluss. An den Stellen, an denen wir Einfluss nehmen können (z.B. durch Parametrisierung), wirken wir im Rahmen unserer Möglichkeiten auf den datenschutzgerechten Umgang durch den Betreiber der Social-Media-Plattform hin. **An vielen Stellen können wir die Datenverarbeitung durch den Betreiber der Social-Media-Plattform aber nicht beeinflussen und wissen auch nicht genau, welche Daten dieser verarbeitet.** Über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten klärt Sie der jeweilige Betreiber in seiner eigenen Datenschutzerklärung auf:

LinkedIn: <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy?>

Im Rahmen der Plattformnutzung werden Ihre personenbezogenen Daten in der Regel durch den jeweiligen Plattformbetreiber auch auf Servern in Drittländer, insbesondere in den USA, verarbeitet. Bestimmten Drittländern wird von der Europäischen Kommission ein sog. Angemessenheitsbeschluss attestiert. Dies bedeutet, dass die Rechtslage zum Schutz der Privatsphäre in diesen Ländern im Vergleich mit jener in der EU bzw. dem EWR ist. Nähere Informationen zu den aktuellen Ländern mit Angemessenheitsbeschluss finden Sie [hier](#). Zertifizierungen nach dem Angemessenheitsbeschluss für die USA, dem Data Privacy Framework, bestehen für [Meta Platforms Inc](#) (Facebook, Instagram) sowie [Google](#) (YouTube). In allen anderen Fällen schließen wir mit den Plattformbetreibern sogenannte Standardvertragsklauseln zur Übermittlung von personenbezogenen Daten in Drittländer.

Hinweis: Der Betreiber der Social-Media-Plattform setzt Webtrackingmethoden ein. Das Webtracking kann dabei auch unabhängig davon erfolgen, ob Sie bei der Social-Media-Plattform angemeldet oder registriert sind. **Wie bereits dargestellt können wir auf die Webtracking-Methoden der Social-Media-Plattform leider kaum Einfluss nehmen. Wir können dieses zum Beispiel nicht abschalten. Bitte seien Sie sich darüber im Klaren: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Anbieter der Social-Media-Plattform Ihre Profil- und Verhaltensdaten nutzt, beispielsweise um Ihre Gewohnheiten oder persönlichen Beziehungen und Vorlieben etc. auszuwerten. Wir haben keinen Einfluss auf die Verarbeitung Ihrer Daten durch den Anbieter der Social-Media-Plattform.**

Information zur Datenverarbeitung im Rahmen von Videokonferenzen über Zoom

Wir nutzen das Tool Zoom des Unternehmens Zoom Video Communications Inc. für die Durchführung von Telefonkonferenzen, Online-Meetings und Videokonferenzen. Zugang zu den vereinbarten Terminen erhalten Sie über einen per E-Mail bereitgestellten Link. Durch Klicken auf den Link können Sie meinen Videoraum betreten. Vor dem Beitritt können Sie selbst entscheiden, ob Sie die Übertragung Ihres Videos aktivieren. Sie sind standardmäßig stummgeschaltet und Sie müssen Ihr Mikrofon, sofern gewollt, manuell freigeben. Wenn Sie Ihre Kamera und/oder Ihr Mikrofon einschalten, werden im Rahmen des Meetings diese Daten verarbeitet.

Folgende weitere Daten können nach Art und Umfang der konkreten Nutzung noch verarbeitet werden:

- Angaben zu Ihrer Person (z. B. Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Profilbild)
- Meeting-Metadaten (z. B. Datum, Uhrzeit und Dauer der Kommunikation, Name des Meetings, Teilnehmer-IP-Adresse)

- Geräte-/Hardwaredaten (z.B. IP-Adressen, MAC-Adressen, Client-Version)
- Text-, Audio- und Videodaten (z.B. Chatverläufe, Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen)
- Verbindungsdaten (z.B. Rufnummern, Ländernamen, Start- und Endzeiten, IP-Adressen)

Weiterhin können personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet werden. Dies hängt konkret auch von Ihrer Nutzung ab, etwa Nutzung des Chats oder des Whiteboards. **Wir machen Sie explizit darauf aufmerksam, dass von Ihnen geäußerte Informationen, die Sie während des laufenden Meetings von Ihnen geben, zumindest für die Dauer des Meetings verarbeitet werden.**

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung für direkte Vertragspartner ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, für Geschäftspartner oder Kontaktpersonen bei externen Stellen das berechnete Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Das berechnete Interesse besteht in der Organisation virtueller Kommunikation.

Empfänger

Der Anbieter Zoom erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsvertrags nach Art. 28 DSGVO vertraglich geregelt ist. Weitere Empfänger bestehen nicht.

Wir können nicht ausschließen, dass das Routing von Daten auch über Internetserver erfolgt, die sich außerhalb der EU bzw. des EWR befinden. Für die Zoom Voice Communications, Inc. besteht eine aufrechte Zertifizierung nach dem Data Privacy Act als Angemessenheitsbeschluss für die USA.

Sie sind nicht dazu verpflichtet, mit uns über Zoom zu kommunizieren. Alternativ kann auch per E-Mail oder Telefon kommuniziert werden.

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht nach Art. 15 Abs. 1 DSGVO, auf Antrag unentgeltlich **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Weiterhin haben Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO), **Löschung** (Art. 17 DSGVO) und **Einschränkung** der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) Ihrer personenbezogenen Daten. Sofern Sie selbst die verarbeiteten Daten zur Verfügung gestellt haben, steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO zu.

Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 e) oder f) DSGVO beruht, steht Ihnen nach Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht zu. Soweit Sie einer Datenverarbeitung widersprechen, unterbleibt diese zukünftig, es sei denn, der Verantwortliche kann zwingende schutzwürdige Gründe für die weitere Verarbeitung nachweisen, die das Interesse des Betroffenen am Widerspruch überwiegen.

Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a), Art. 9 Abs. 2 lit. a) bzw. Art. 49 Abs. 1 lit. a) DSGVO beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der bisherigen Verarbeitung berührt wird.

Zudem steht Ihnen **ein Recht zur Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde** zu. Die Beschwerde kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde des EU-Mitgliedstaates Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

Kontaktdaten zu der zuständigen Datenschutzbehörde:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Alt-Moabit 59-62, 10555 Berlin

Kontakt unter www.datenschutz-berlin.de

Keine automatisierte Entscheidungsfindung.

Eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling finden durch uns nicht statt.

Bereitstellung

Soweit in den vorherigen Kapiteln keine anderslautenden Angaben gemacht wurden, ist die Bereitstellung personenbezogener Daten weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich. Die Nichtbereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten hat gegebenenfalls zur Folge, dass wir beispielsweise Ihre Anfragen nicht beantworten können.

Diese Datenschutzhinweise wurden in Zusammenarbeit mit dem Beratungsunternehmen [SCALELINE Datenschutz](#) erstellt. Die Rechtstexte unterliegen dem Urheberrecht.